

## RV Wiking Bregenz

### AUSSCHREIBUNG

1. Vorarlberger Beach Sprint Regatta 2024 – Samstag 19.10.2024
2. Vorarlberger Coastal Rowing Regatta 2024 – Sonntag 20.10.2024

Ruderwettfahrt des Österreichischen Ruderverbandes, Langstreckenregatta, internationale Begegnung  
Bodensee, 6900 BREGENZ

1. Meldeschluss: Mittwoch 09. Oktober 2024. Nachmeldungen können von der Regattaleitung angenommen werden, sofern es zu keinen zusätzlichen Abteilungen bzw. Läufen kommt. Abmeldungen sind bis 1 Std vor dem Start möglich. Der Zeitplan wird mit dem Meldeergebnis veröffentlicht.
2. Meldeadresse: per Mail an [regatta@rv-wiking.at](mailto:regatta@rv-wiking.at)
3. Kontakt: RV Wiking Bregenz +43 5574 78066 ([regatta@rv-wiking.at](mailto:regatta@rv-wiking.at)), Strandweg 40, 6900 Bregenz – Thomas Böhler +43 650 2008030 – E-Mail: [thomas.boehler@rv-wiking.clubdesk.com](mailto:thomas.boehler@rv-wiking.clubdesk.com) bzw. Christian Kaizler +43 664 1561710 – E-Mail: [christian.kaizler@rv.wiking.clubdesk.com](mailto:christian.kaizler@rv.wiking.clubdesk.com)
4. Beach Sprint Regatta mit Start und Ziel am Land, zwei parallele Strecken, Länge ca. 500 Meter bzw. Langstreckenregatta ca. 5000m mit fliegendem Massenstart auf stehendem Gewässer mit zu umrundenden Bojen (siehe Beilage 1, Streckenpläne, je nach Witterung Dreieck-Kurs oder Uferkurs)
5. Bootsklassen: CR1x und CR2x nach FISA-Norm
6. Kategorien: JM, JW, W, M, MW, MM – mixed Boote (50:50 außer Masters) in allen Altersklassen – die Masters 2x-Rennen werden nach dem „Welser-System“ berechnet, Junioren gem. § 18 RWB. Die Masters 1x werden nach dem Concept II World Ranking (weiblich/männlich): A: 30 – 39, Jahre B: 40-49 Jahre, C: 50-59 Jahre, D: 60-69 Jahre, E: 70-79 Jahre, F: über 80 Jahre gewertet, die Altersklassen werden nicht zusammengelegt, bei Nichtzustandekommen einer Altersklasse kann in der nächsten jüngeren ohne Handicap gestartet werden.
7. Meldegeld: EUR 50,-- pro Person pro Tag, unabhängig von der Anzahl der Starts. Die Gebühr beinhaltet die Anmietung eines Bootsplatzes. Bei mehr als 10 Startern pro Verein pro Tag, ist der Maximalbetrag pro Verein EUR 500,-- pro Tag. (Die Ruder sind in diesem Preis nicht enthalten, können aber je nach Verfügbarkeit vom Veranstalter gegen eine Gebühr von EUR 10,-- und einer Kautions von EUR 290,-- ausgeborgt werden)  
Kontoverbindung: RV Wiking Bregenz, Sparkasse Bregenz IBAN AT90 2060 1001 0400 9485, BIC SPBRAT2BXXX oder Barzahlung am Regattatag vor dem Start, nicht rechtzeitige Zahlung führt zum Ausschluss vom jeweiligen Rennen
8. Teilung von Rennen – je nach Anzahl der Meldungen kann es beim Beach Sprint zu Time Trials bzw. bei der Langstrecke zu Starts in Abteilungen kommen
9. Welser System: Die berechnete Zeit ergibt sich aus der Summe des Mannschaftsalters minus 120 geteilt durch 10 mal 0,7% plus Anzahl Damen mal 2,5 %.
10. Sicherheit, Fahrordnung, Trainingszeiten: Sind das Abbruchkriterien?  
Für den Bodensee gilt die Bodensee-Schiffahrts-Ordnung BSO (BGBl Nr 93/1976 idf BGBl Nr

575/1976, letzte Änderung BGBl. II Nr. 40/2022)

Für Starkwind- und Sturmwarnung gelten die diesbezüglichen Definitionen:

**Starkwindwarnung**

Aufleuchten von orangefarbenen Blinklichtern mit ca. 40 orangefarbenen Blitzen pro Minute an den Sturmwarnleuchten. Starkwindwarnungen weisen auf starke Windböen zwischen 25 und 33 Knoten hin (ab Beaufort 6)

**Sturmwarnung**

Aufleuchten von orangefarbenen Blinklichtern mit ca. 90 orangefarbenen Blitzen pro Minute an den Sturmwarnleuchten. Sturmwarnungen kündigen das Auftreten von Windböen >34 Knoten an (Beaufort 8 und größer)

Unabhängig vom Sturmwarndienst Bodensee behält sich der Veranstalter den jederzeitigen Abbruch der Regatta vor.

Die Regatta findet auf einem öffentlichen Gewässer statt. Es muss daher mit Schiffen, Booten und Schwimmern gerechnet werden.

Die Mannschaft ist für ihre sichere Routenwahl selbst verantwortlich. Es gelten die normalen Verkehrsvorschriften für den Bodensee. Im Besonderen sind Einsatzfahrzeuge, Kursschiffe, Güterschiffe und Segelboote unter Segel bevorrangt.

Im Bereich der Regattastrecke sind am Renntag keine Trainingsfahrten erlaubt.

Die Fahrordnung im Regattagelände ist einzuhalten

11. Unterkunft, Verpflegung, Parkplätze:

**Unterkunft:**

Vom Veranstalter werden keine Unterkünfte zur Verfügung gestellt. Es wird auf die örtlichen Betriebe verwiesen.

**Verpflegung:**

Getränke und einfache Verpflegung wird im Bereich des Sattelplatzes angeboten. Auf die örtliche Gastronomie wird verwiesen.

**Parkplätze:**

Parkplatz West, öffentliche Parkplätze

12. Captains-Meeting: an beiden Regattatagen um 08:30 im Regattabüro am Sattelplatz

(Clubhaus), es wird nochmals auf den genauen Modus des jeweiligen Rennens eingegangen.

Die Teilnahme ist verpflichtend. Ohne Teilnahme verfällt die Startberechtigung!

13. Renngemeinschaften sind gestattet, lt. RWB hat jeder Teilnehmer sein Clubdress zu tragen.

14. Bootsausstattung: Rettungswesten: pro Person muss eine Rettungsweste nach BSO (mind. 100N Auftrieb) an Bord sein und jedes Boot muss mit einer mind. 15m langen Bootsleine ausgestattet sein.

15. Startnummern: die CR-Boote müssen mit beidseitig gut lesbaren Nummern (ca. 20 cm Schriftgröße) gekennzeichnet werden

16. Leihboote – siehe Meldegeld – bitte um frühzeitige Bedarfsmeldung

17. Garderobe/Duschen: im Clubhaus WIB (siehe Lageplan)

18. Covid: jegliche, auch kurzfristige Maßnahmen auf Grund behördlicher Anordnungen bleiben vorbehalten – der Veranstalter kann hierzu keine Haftung übernehmen.

19. Haftung: Boote sind durch den Veranstalter nicht versichert. Jede/r Teilnehmer/in ist für seine/ihre Fitness selbst verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keine wie auch immer geartete Haftung bezüglich Personen oder Sachschäden. Jede/r Teilnehmer/in muss selbst für entsprechende Versicherungen sorgen.

20. Doping: Der Veranstalter weist darauf hin, dass im Rahmen der Regatta jederzeit Dopingkontrollen durchgeführt werden können. Für verordnete Medikamente, die auf der

Dopingliste stehen, ist daher vorher eine Ausnahmegenehmigung einzuholen und an die NADA Austria GmbH und an den ÖRV zu senden. Formulare dazu unter: [www.nada.at](http://www.nada.at)

21. Der meldende Verein bestätigt, dass die gemeldeten Mitglieder mit der im Rahmen der Datenschutzbestimmungen erfolgenden Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch den Veranstalter und den ÖRV zum Zweck der Information der Öffentlichkeit über Teilnahme und Ergebnisse einverstanden sind; diese Zustimmung gilt auch für die Veröffentlichung von Fotos und Filmaufnahmen
22. Genehmigt durch die Technische Kommission des ÖRV am 7.2.2024 bezüglich der Konformität zum Regelwerk des ÖRV und etwaiger Abweichungen davon. Der veranstaltende Verein haftet für die Einhaltung aller anderen (auch behördlichen) Regelungen.

## 1. Vorarlberger Beach Sprint Regatta

Der Start erfolgt an Land. Ein Athlet von jeder Mannschaft läuft auf das Startsignal des Schiedsrichters zum Boot (beim 2x wartet das 2. Mannschaftsmitglied beim Boot), zusätzlich hat jede Crew zwei eigene Helfer (Boat Handler), die ihnen beim Einstieg behilflich sind und durch Handzeichen bei der Navigation unterstützen können. Diese Helfer dürfen die Sportler nicht berühren und müssen Kleidung tragen, die sich vom Dress der Crew unterscheidet. Das Ziel ist ebenfalls an Land. Ein Mannschaftsmitglied muss nach dem Ausstieg zur Ziellinie sprinten und den dort befindlichen roten Knopf drücken um die Zeit anzuhalten.

Bis zu 16 Booten erfolgt das Rennen ausschließlich in KO-Duellen, wobei die Zuordnung der Gegner jeweils durch Los erfolgt, die Verlierer der Halbfinale fahren nochmals um Platz 3; bei einer ungeraden Anzahl an Meldungen entscheidet ebenfalls das Los über ein Freilos für die nächste Runde. Bei mehr als 16 Meldungen in einem Rennen, werden die 16 schnellsten in zwei Zeitläufen (1. Zeitlauf alle Teilnehmer, 2. Zeitlauf alle bis auf die acht schnellsten des 1. Zeitlaufes) ermittelt. Alle vor dem Halbfinale ausgeschiedenen Mannschaften werden gemäß ihrer erreichten Zeit ins Ergebnis aufgenommen. Für das Finale hat die Mannschaft mit der schnellsten Halbfinalzeit die Wahlmöglichkeit der beiden Kurse – 10 Minuten vor dem Start des Finales (detto im Rennen um Platz 3). Bei drei bis sechs Meldungen werden die weiteren Läufe durch einen Zeitlauf ermittelt (3 Meldungen, die schnellsten beiden Boote fahren im Finale, 4 Boote 1. Gegen 3. Und 2. Gegen 4. Um den Einzug ins Finale, 5 Boote wie bei 4 Booten, 6 Boote wie bei 4 Booten, 5.+6. Um Platzierung). GEEIGNETE SCHUHE WERDEN DEN TEILNEHMERN EMPFOHLEN (Surfschuhe). Das Rennen wird auf schotterigem Boden stattfinden.

ZUWIDERHANDLUNG	SANKTIONEN
Falsche Richtung zwischen der 1. und 2. Boje	30 Sekunden für jede Boje.
Falsche Durchfahrt der 3. Boje.	120 Sekunden.
Lauf auf die falsche Seite der Fahne.	Zehn Sekunden.
Behinderung des Rivalen (kann nicht gestoppt werden Boot, Richtung ändern).	Zehn Sekunden.
Beschädigungen des Gegners (Kollisionen).	Rote Karte, disqualifiziert
Doppelter Fehlstart, 2 gelbe Karten	Rote Karte, disqualifiziert
Bedrohung der allgemeinen Sicherheit und Schaden für das Material	Rote Karte und Disqualifikation

## 2. Vorarlberger Coastal Rowing Regatta

Der Start wird in mehreren Abteilungen erfolgen, wobei es abhängig von der Anzahlung von Meldungen zu Zusammenlegungen bzw. Austragung in Abteilung kommen kann. Die Startreihenfolge wird durch die Regattaleitung/Jury anhand der aktuellen Wetterbedingungen festgelegt. Der genaue Ablauf wird beim Captains-Meeting mitgeteilt.